

## **Serie: Österreichische Kraftfahrzeuge**

### **W & W**

Wild & Wildberger, Wien 1925-1927

Ein weiteres Unternehmen von Josef Wild der bei einigen Herstellern mitwirkte und mit K. Wildberger überarbeiteten sie das Lanco-Projekt. Es wurden zwei Modelle mit MAG-Motoren angeboten. Die meisten waren mit dem 498cm<sup>3</sup> Einzylinder Motor ausgestattet. Die V-Twins wurden mit 746 und 996cm<sup>3</sup> auf Bestellung geliefert.

Ab 1927 war Wild Generalvertretung für Ernst MAG aus Breslau und die Motorrad Produktion wird eingestellt.

### **Wega**

Wild & Ackermann, Wien 1923-1924

Josef Wild und sein Partner Ackermann verwendeten einen DSH-Rahmen, der mit einem Zweitakt-149cm<sup>3</sup> Motor ausgestattet war, um ihr eigenes Motorrad herzustellen. Nur wenige wurden im einzigen Produktionsjahr hergestellt.

### **Werner**

Fritz Werner, Wien 1928-1929

Die Motorräder wurden von der Rio Garage hergestellt. Die Männer hinter dem Unternehmen waren in österreichischen Motorradkreisen bekannt: Josef Illichmann (Designer), Fritz Werner (Motorradfahrer) und Ing. Leschan (Motorrad Rennfahrer). Die Werner wurden in kleinen Stückzahlen gebaut und meist nur auf Bestellung.

Rund 60 Maschinen wurden mit Motoren von MAG und JAP gebaut.

### **Wespe**

Thos. G. Harbourn, Wien 1937-1938

Hergestellt von dem österreichischen Importeur von Triumph und Villiers.

Die Firma baute ein Zweitaktmodell mit einem 123cm<sup>3</sup> Villiers-Motor,

**Mehr österreichische Kraftfahrzeuge unter [VKMA](#)**

R.S. 14.02.2010